



Geschafft: Nach zwei Jahren Ausbildung geben die frischgebackenen Praxisanleiter ab sofort ihr fachliches Wissen an Auszubildende in der Gesundheits- und Krankenpflege weiter. Foto: DKN

17 frischgebackene Praxisanleiter

Abschluss an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege am Diakonie Klinikum

NEUNKIRCHEN 17 erfahrene Gesundheits- und Krankenpfleger des Fliedner Krankenhauses Neunkirchen, des Evangelischen Stadtkrankenhauses Saarbrücken und des Diakonie Klinikums Neunkirchen feiern ihre erfolgreich abgeschlossene zweijährige berufspädagogische Weiterbildung zum Praxisanleiter für Gesundheitsfachberufe an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege. An den Diakonie Kliniken

Saarland (DKS) absolvieren derzeit 120 junge Frauen und Männer die Pflegefachausbildung im Bereich der Gesundheits- und Krankenpflege. Qualifizierte Praxisanleiter begleiten die Auszubildenden auf den Pflegestationen im Krankenhaus und unterstützen als Verbindungsglied zwischen den Lernorten in der Theorie und Praxis. Pflegedirektorin Stephanie Vogt und Roland Hofmann, Leiter der Weiterbildungsmaß-

nahme, gratulieren den Absolventen zu ihrem Erfolg. In seiner Begrüßungsrede referierte Schul- und Weiterbildungsleiter Hofmann über die Leitlinien der Praxisanleiter-Ausbildung: „Verantwortung gemeinsam tragen, und personensorientierte Entwicklung befördern sind die beiden zentralen Ziele unserer Weiterbildung; dabei steht die individuelle Begleitung im Mittelpunkt unseres Handelns.“ red./eck

Sechs OTC-Spieler fahren zur WM

Sie sind für die Titelkämpfe im spanischen Murcia qualifiziert

OTTWEILER Vom 2. bis 7. Juli werden im spanischen Murcia die Welttitelkämpfe im Tischfußball in zahlreichen Disziplinen und Kategorien ausgetragen. Dass bei den Weltmeisterschaften aktive Ottweiler Tischfußballer teilnehmen ist keine Rarität. Einmalig ist allerdings, dass aktuell insgesamt sechs Spieler für dieses Megaevent qualifiziert sind und sich auf den Weg an die Costa Blanca machen.

Vier Senioren

Dauergast bei World-Cup und World-Championships ist der Teamkapitän des Seniorennationalteams Josef Cornelius, der in 2019 zusammen mit seinem Bruder, Claus Cornelius, auch als Spieler des Deutschen Nationalteams aufgebuhrt wurde. Im Rahmen der World Championships vertreten die Beiden die OTC-Farben im Seniorendoppel und Classic-Seniorendoppel. Als Zweiter der letztjährigen Weltrangliste hat sich Claus zudem den Startplatz im Senioreneinzel erkämpft.

Nachdem Wolfgang Lawall das Jahr 2017 mit Platz 1 der ITSF-Doppel-Weltrangliste abgeschlossen hat, wird er zusammen mit Rüdiger Treinen als zweites Seniorendoppel des OTC in Murcia an den Start gehen. Beide Seniorenteams reisen sicherheitlich nicht ohne Ambitionen auf die iberische Halbinsel. Die herausragenden Er-



Die WM-Teilnehmer des OTC im neuen Outfit von Jens Gros mit Andreas Hübgen von der Sparkasse am Altstadtfest. Vorne von links: Claus Cornelius, Silas Reimann und Felix Dachs; hinten Josef Cornelius und Wolfgang Lawall. Rüdiger Treinen war leider beruflich verhindert. Foto: Vereirn

gebnisse bei den World Series auf den verschiedensten Tischen nähren die Hoffnungen auf ein gutes Abschneiden bei dem Multi-Table-Event.

Zwei Junioren

Neben den routinierten Oldies reisen auch Ottweiler Nachwuchskräfte zu dem diesjährigen Topturnier. Silas Reimann hat die ITSF – Saison 2018 mit einem herausragenden 2. Platz im Junioreneinzel abgeschlossen und sich damit das Startrecht im Einzel bei den U 16 – Junioren verdient. Daneben wurde er mit Noah Dörjes im U

19 – Juniorendoppel und Classic-Juniorendoppel nominiert. Im Rollerball tritt er in seiner Altersklasse – U 16 – zusammen mit seinem Vereinskameraden Felix Dachs an. Felix, der erst rund ein Jahr mit Spaß am Tischfußballtraining des OTC teilnimmt, startet darüber hinaus auf Grund seiner guten Ergebnisse auch im U 16 – Classic-Juniorendoppel mit Elias Messina vom TFC St. Wendel. Man darf gespannt sein, ob ein ähnlich gutes Ergebnis eines OTC – Juniors wie 2017 bei der WM in Hamburg herauspringt. „Ohne Moos nix los“ sagt ein altes Sprichwort. Leider trifft dies auch auf die aktiven Tischfußballer zu, die ihre nicht unerheblichen Kosten – vor allem wenn internationale Turniere bestritten werden – selbst bestreiten müssen. Ausnahmen gibt es nur in der absoluten Weltspitze. Deshalb gilt es an dieser Stelle den aktuellen Unterstützern, die dem OTC Ottweiler e.V. bei der Kostenreduzierung der WM-Teilnehmer unter die Arme greifen, ein dickes Dankeschön auszusprechen. red./eck

Andacht mittendrin

NEUNKIRCHEN Am Mittwoch, 19. Juni, um 18 Uhr lädt die ev. Kirchengemeinde Neunkirchen zur „Andacht mittendrin“ in das „Lädele“, Schaumbergring 29, ein. Pfarrerin Britt Goedecking wird die Andacht „Es wäre ziemlich blöd, nicht an Wunder zu glauben“ gestalten. Willkommen sind alle Interessierten. red./eck

Beilagenhinweis

NEUNKIRCHEN In Teilen dieser Ausgabe liegen Prospekte von Globus SB Warenhaus, Globus Spezial, SB Möbel Boss, Aldi, Aldi, Baumarkt Globus, Burger King, E-Center Wellesweiler, Edeka, EdekaXPRESS Niederkirchen, Netto, Neukauf Journal, Norma, Penny Markt, Pizzeria Heimservice Da Antonietta, PostenBörse, Rewe Markt, Rossmann, Thomas Philipps und Wasgau bei. Aktuelle Beilagen finden sich auch unter www.WochenpiegelOnline.de/prospekte.

Rundfahrt auf der Saar

Mehrgenerationenhaus veranstaltet Ausflug

NEUNKIRCHEN Das Familien- und Nachbarschaftszentrum/Mehrgenerationenhaus Neunkirchen veranstaltet am Freitag, 21. Juni, einen gemeinsamen Ausflug nach Saarbrücken. Auf dem Programm stehen eine Rundfahrt auf der Saar ab dem Saarbrücker Staatstheater und ein gemütlicher Ausklang in der Altstadt von Saarbrücken. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr am Neunkircher

Hauptbahnhof, wo die Fahrt mit der Rückkunft gegen 16.30 Uhr wieder endet. Der Unkostenbeitrag beträgt 17,50 Euro pro Person, der vor Fahrtantritt am Treffpunkt zu entrichten ist. Darin enthalten sind alle Fahrtkosten sowie das Ticket für die Schifffahrt. Für seine Verpflegung muss jeder Teilnehmende selbst sorgen. Anmeldeschluss ist am Freitag, 21. Juni, um 9 Uhr unter Tel. (0 68 21) 276 33. red./ct

Daheim wohnen bleiben

Nächste Termine der Wohnungsberatung im Landkreis

NEUNKIRCHEN / OTTWEILER Der Landkreis Neunkirchen bietet in Zusammenarbeit mit Pro Ehrenamt und dem Kompetenznetzwerk „WohnGutSozial“ regelmäßige, kostenfreie Wohnraumberatungen für Senioren an. Alltagspraktische, technische und bauliche Lösungen für das Wohnen im Alter sind nicht immer teuer. Oft reichen schon der Einsatz von Hilfsmitteln für den täglichen Gebrauch, das Beseitigen von Stolperfallen oder kleine Umbauten aus, um den Alltag sicherer zu gestalten. „Jeder möchte möglichst lange in den eigenen vier Wänden leben bleiben. Erkrankungen, Behinderungen, Unfallverletzungen und Einschränkungen aufgrund des Alters stellen viele Menschen jedoch vor die Frage, ob eine selbstbestimmte und sichere Lebensführung möglich ist. Mit unserer Leit-

stelle „Älter werden“ und der Wohnungsanpassungsberatung von WohnGutSozial wird eine fachgerechte und kostenfreie Beratung zur Verbesserung des häuslichen Umfeldes angeboten“, so Landrat Sören Meng. Die nächsten Beratungstermine von WohnGutSozial finden wie folgt statt: in Neunkirchen jeweils von 9 bis 18 Uhr: 13. Juni, 27. Juni, 11. Juli und 25. Juli. in Ottweiler jeweils von 9 bis 15.30 Uhr: 18. Juni, 2. Juli, 16. Juli und 30. Juli. Auf Wunsch und nach Bedarf ist auch ein häuslicher Beratungstermin möglich. Nähere Informationen sind bei der Leitstelle „Älter werden“ des Landkreises Neunkirchen, Tel. (0 68 24) 906 22 22 oder über WohnGutSozial, Pro Ehrenamt unter Tel. (06 81) 93 85 97 40 erhältlich. red./eck

Ein Fest zu Ehren des Täufers

Johannisabend rund um das Martin-Luther-Haus

NEUNKIRCHEN Am Montag, 24. Juni, lädt die evangelische Kirchengemeinde Neunkirchen zum Johannisabend an das Martin-Luther-Haus nach Furchpach, Sebachstraße 5, ein. Der Abend beginnt um 18 Uhr mit einer Andacht im Freien. Erinnert wird an Johannes den Täufer, der diesem Fest seinen Namen gab. Die musikalische Gestaltung übernehmen Nino Deda und der Jugendchor „Chormoran“.

Anschließend wird das Johannisfeuer entzündet und gemeinsam gefeiert. Leckerereien und Getränke rund um die Johannisbeere und Johanniskräuter laden zum Genießen ein. Pfarrer Uwe Schmidt und das Team der Kita „Arche Noah“ wollen die schöne alte Tradition des Johannisabends wieder aufleben lassen und freuen sich auf einen inspirierenden Abend mit zahlreichen Besuchern. red./vw

Infotag zur Schilddrüse

Vorträge zu Veränderungen in Diagnostik und Therapie

KOHLHOF Am Mittwoch, 26. Juni, findet von 18 bis 20 Uhr in der Marienhausklinik St. Josef Kohlhof in Zusammenarbeit der Selbsthilfegruppe Morbus Basedow & Hashimoto Thyreoiditis und des Schilddrüsenzentrums der Marienhausklinik St. Josef Kohlhof der nächste Schilddrüsen-Infotag statt. Erläutert werden neue Entwicklungen aus der Sicht des Endokrinologen, des Nuklearmediziners und des Chirurgen. Zahlreiche neue Ent-

wicklungen der letzten Jahre haben die Diagnostik und Therapie von Schilddrüsenerkrankungen verändert. Die Referenten informieren über den aktuellen Stand und werden einen Blick in die Zukunft werfen. Die Veranstaltung findet im Konferenzraum in der ersten Etage der Klinik statt und ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen unter www.marienhausklinik-st-josef-kohlhof.de. red./ct

DIE • WOCH

NEUNKIRCHEN

Verlagsbüro Neunkirchen:

Oberer Markt 19
66538 Neunkirchen
Telefon (06 81) 388 02-0

Herausgeber:

Werbe Vertriebs Saar GmbH
Bleichstraße 21-23
66111 Saarbrücken



Geschäftsführung:

Thomas Cuntz

Verlagsleiterin:

Carol-Monique Krummenauer

Anzeigenleitung:

Günter Österleicher

Redaktionsleitung:

Dr. Thomas Trapp

Lokalredaktion:

juergen.ecker@diewoch.de

Anzeigenannahmeschluss:

jeweils mittwochs, 11 Uhr

Verteilte Auflage:

39.555 Exemplare

Druck:

Saarbrücker Zeitung
Verlag und Druckerei GmbH
66117 Saarbrücken

Vertrieb:

ABV Anzeigenblatt-
Vertriebsgesellschaft mbH
Bleichstraße 21-23
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 388 02-245 u. 246



Gültig ist die Preisliste Nr. 15 vom 1. Januar 2019.

Kostenlose Verteilung.

Für unverlangt eingesandene Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.



Eine gemeinsame Radtour mit Landrat Sören Meng (Mitte) zum Abschluss der Aktion „Stadtradeln 2019“.

Foto: Alt

Ein fahrradbegeisterter Landkreis

273 Neunkircher sammeln insgesamt 80.773 Kilometer beim diesjährigen Stadtradeln

OTTWEILER Als Abschluss der Aktion „Stadtradeln 2019“ lud Landrat Sören Meng zu einer letzten gemeinsamen Radtour. Trotz kritischer Wetterprognose war die Resonanz bei der Bevölkerung gut. Die 20 Kilometer lange Tour von Wiebelskirchen über Ottweiler wurde von Axel Birtel und Dieter Pfeiffer geleitet.

Unterwegs wurde im Innenhof des Landratsamtes Rast gemacht. Zur Stärkung gab es regionale Wurst und Käse sowie das „Neinkerjer-Kumpel-Brot“ der Bäckerei Schaefer. Insgesamt haben in diesem Jahr 273 Radler an der Fahrradkampagne „Stadtradeln“ teilgenommen und sind dabei 80 773 Kilometer für den Land-

kreis Neunkirchen geradelt. Damit wurden elf Tonnen CO2 eingespart. Teilgenommen haben Bürger jeglichen Alters aus der Stadt Neunkirchen und Ottweiler sowie den Gemeinden Eppelborn, Illingen, Schiffweiler und Spiesen-Elversberg. Radaktivste Kommune war dabei Neunkirchen mit knapp 33 800 Kilo-

meter. Das Team mit den meisten Kilometern war der Radverein Schwalbe aus Eppelborn mit knapp 11 500 Kilometer. „Ich freue mich, dass auch dieses Jahr etliche Kilometer geradelt wurden. Danke an Alle, die sich für diese tolle Aktion engagiert haben“, so Landrat Meng. red./vw